

Linie M - Spielgerät "Großes Nest"

Produktinformation!

Enthält wichtige Angaben!

Bitte unbedingt beachten!

Liefer-Checkliste

Nachfolgend aufgeführte Dokumente und Teile gehören zum Lieferumfang des Linie M - Spielgeräts "Großes Nest "

Stück	Bezeichnung	Gewicht	Einheit
1	Liefer-Checkliste		
1	Produktbeschreibung		
1	Aufbauanleitung		
1	Zeichnung		
1	Wartungsanleitung		
1	Großes Nest	220	kg/Stück
	Länge x Breite x Höhe		
	ca. Ø 1.300 x ca. 1.700 mm		
	Art. Nr. 50-0045		
1	Spezialschlüssel für das Bodenblech		
	Art. Nr. 10-0224		
1	Betonanker	18	kg/Stück
	Länge x Breite x Höhe		
	ca. 780 x ca. 780 mm x ca. 330 mm		
	mit:		
	4 Stopmuttern M20		
	4 Scheiben M20		
	Art. Nr. 50-0041		

Linie M - Spielgerät "Großes Nest"

Produktbeschreibung

- Sicherheit:** Das Große Nest entspricht der DIN EN 1176:2017
Es ist von der DEKRA geprüft und GS-Zertifiziert.
- Altersgruppe:** Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene.
- Material:** Verzinkter Stahl, lackiert mit Zweikomponenten PUR-Dickschichtlack.
Die Sitzfläche ist rutschfest und angenehm sitzwarm mit blauem Kautschuk beschichtet.
- Maße:** Ø 1.300 mm, Höhe 1.700 mm
Maße ab Spielebene: Ø 1.300 mm, Höhe 1.300 mm
- Mindestraum:** Ø 5.300 mm, Höhe 3.000 mm
Eine Überschneidung mit dem Fallraum eines anderen Geräts ist nicht zulässig!
Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.
Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen.
Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Freie Fallhöhe:** 950 mm
- Böden:** nach EN 1177 : 2008
- | Bodenmaterial | Beschreibung | Schichtdicke in mm |
|---|--|--------------------|
| Oberboden | | 400 über Fundament |
| Rasen | | 400 über Fundament |
| Holzschnitzel | mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm | 400 über Fundament |
| Rindenmulch | zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm | 400 über Fundament |
| Sand | ohne schluffige bzw. tonige Anteile, gewaschen, Korngröße 0,2 mm bis 2 mm | 400 über Fundament |
| Kies | rund und gewaschen, Korngröße 2 mm bis 8 mm | 400 über Fundament |
| Synthetischer Fallschutz (bündig eingebaut) | entsprechend HIC-Prüfung (siehe DIN EN 1177) | 400 über Fundament |
- Fundament:** Beton C20/25, Länge 1.000 x Breite 1.000 mm x Höhe 700 mm.
Die Befestigung erfolgt durch den mitgelieferten Betonanker.
- Fundamentüberdeckung:** 400 mm von Oberkante Fundament bis zur Spielebene.
- Gewicht:** 220 kg
- Wartung:** Als reine Stahlkonstruktion ist das Große Nest nahezu unverwüstlich und auch für stark frequentierte Spielareale sehr gut geeignet.
Die im Aluminium-Bodenblech und an der Unterseite des Großen Nest angebrachten Wasserabläufe können sich durch Schmutzpartikel zusetzen.
Sie müssen bei Bedarf gesäubert werden.
Fallschutzböden müssen regelmäßig kontrolliert und gewartet werden.
- Lieferumfang:** Das Große Nest wird fertig montiert geliefert. Im Lieferumfang sind der Betonanker und sämtliche Befestigungsteile enthalten.
Platzbedarf des verpackten Geräts (LxBxH):
1.300 mm x 1.300 x 1.900 mm, nicht stapelbar
Gesamtgewicht des verpackten Geräts ca. 250 kg, incl. Betonanker.

Linie M - Spielgerät "Großes Nest"

Wichtige Hinweise

Teile des Spielgeräts werden aus nichtrostendem Edelstahl hergestellt.

Wenn dieser Edelstahl jedoch mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt, dann reiben sich von diesen Stahlteilen winzige Partikel ab, die dann dem Edelstahl anhaften.

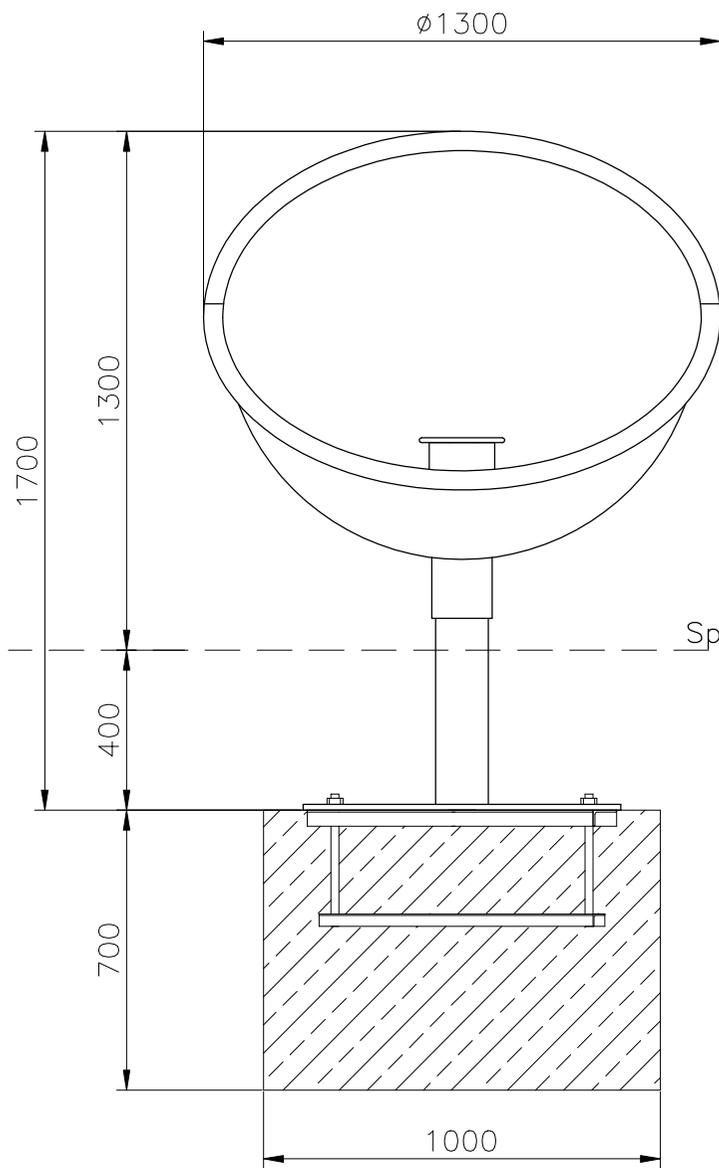
In Verbindung mit Feuchtigkeit korrodieren diese Stahlpartikel und hinterlassen auf dem Edelstahlgerät braune Rostflecken.

Sollten solche Korrosionsstellen an Edelstahlteilen auftreten, so sind diese durch abschleifen zu entfernen, z.B. mit feinem Schleifleinen (Korn 200).

Achten Sie deshalb darauf, dass das Gerät beim Transport zur Baustelle und während der Montage keinesfalls mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt!

Deshalb beim Heben immer Kunststoffhebeschlingen, keine Ketten verwenden und Ladegabeln polstern!

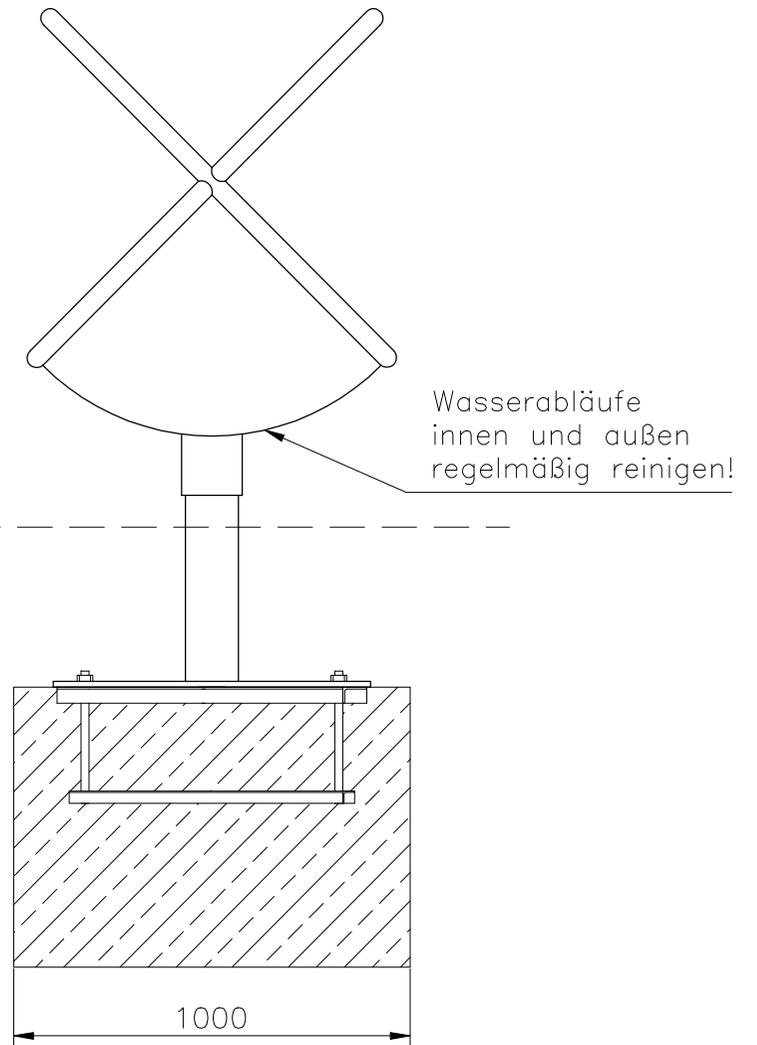
- Es ist darauf zu achten, dass der vorgeschriebene Mindestraum (siehe Produktbeschreibung) eingehalten wird.
- Der Fallraum dieses Spielgeräts darf sich nicht mit den Fallräumen anderer Spielgeräte überschneiden.
- Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.
- Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Das Anzugsdrehmoment der Muttern des Betonankers beträgt 120 Nm (Schlüsselweite 30 mm)
- Fallschutz bis zur Markierung (Schweißnaht) auffüllen/einbauen.



Spielebene

Fundament:
L x B x H
1000x1000x700

Beton C20/25



Wasserabläufe
innen und außen
regelmäßig reinigen!

Werkstoff	Masstab	1:20
Verzinkter Stahl, lackiert, Kautschuk	Pos.:	

 Linie M Metall Form Farbe www.linie-m.de	
Bearbeiter	G.Scharnagl
Datum	25.03.2019

Spielgerät Großes Nest

Produktdaten\Nest\Aufbz Nest gross

Linie M - Spielgerät "Großes Nest"

Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

1.) Vorbemerkung:

Nach DIN EN 1176 richtet sich die Häufigkeit von Inspektionen nach der Art des Gerätes, nach den verwendeten Materialien und anderweitigen Faktoren, z.B. übermäßiger Beanspruchung, Graden von Vandalismus, Standort in Küstennähe, Luftverschmutzung und Alter des Gerätes.

Was die Haltbarkeit unserer Spielgeräte betrifft, so können auf Grund der von uns verwendeten Materialien und der hochwertigen Verarbeitung durchaus die nach DIN EN 1176 längsten Wartungsintervalle angesetzt werden. Dies gilt für einen normalen Spielbetrieb, wenn die Geräte nicht ununterbrochen im Laufe eines Tages benutzt werden.

Besondere Begebenheiten eines Aufstellungsortes können diese Intervalle jedoch erheblich einschränken. Sind die Geräte an besonders stark frequentierten Orten oder Freizeitparks, wo sie fast ununterbrochen benutzt werden, aufgestellt und /oder besonders dem Vandalismus ausgesetzt, so müssen die Inspektionen häufiger erfolgen.

Neben der direkten Überprüfung des Geräts ist auch immer der Mindestraum um das Spielgerät herum zu kontrollieren. So sind beispielsweise zerbrochene Flaschen oder andere Verschmutzungen, von denen eine Gefährdung ausgehen kann, auch hier unbedingt zu entfernen. Ebenso müssen die jeweiligen Fallschutzböden gewartet werden d.h. ihre Fallschutzeigenschaften müssen erhalten sein. Die Füllstände von losem Bodenmaterial müssen kontrolliert und eingehalten werden.

2.) Visuelle Routine-Inspektion:

Die Inspektion dient zur Erkennung offensichtlicher Gefahrenquellen, die sich als Folge von Vandalismus, Benutzung, oder Witterungseinflüssen ergeben können.

Beispiele für die visuelle Inspektion sind Sauberkeit, Zwischenräume zwischen Gerät und Boden, wo notwendig der Füllstand des Fallschutz bis zur Gerätemarkierung, Beschaffenheit der Bodenoberfläche, freiliegende Fundamente, scharfe Kanten, fehlende Teile, übermäßiger Verschleiß (von beweglichen Teilen) und bauliche Festigkeit.

Für stark beanspruchte oder durch Vandalismus gefährdete Spielplätze kann diese Inspektion täglich erforderlich sein.

3.) Operative Inspektion:

Diese Inspektion beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) und 2.) genannt sind. Darüber hinaus wird das Gerät besonders auf Verschleiß hin untersucht. Durch rütteln am Gerät und seinen Teilen und durch dessen Benutzung wird die Standfestigkeit überprüft. Diese Inspektion sollte mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden.

4.) Jährliche Hauptinspektion:

Diese Inspektion dient zur Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustands des Geräts, von Fundamenten und Oberflächen. Sie beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) bis 3.) genannt sind. Darüber hinaus werden Witterungseinflüsse, Vorliegen von Verrottung oder Korrosion sowie jegliche Veränderung der Anlagen überprüft. Ebenso wird die allgemeine Sicherheit als Folge von durchgeführten Reparaturen überprüft. Die Fundamente sind freizulegen und die Standsicherheit des Geräts zu prüfen.

Linie M - Spielgerät "Großes Nest"

Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

5.) Maßnahmen:

Bei den Inspektionen unter den Punkten 1.) bis 4.) entdeckte Mängel sind unverzüglich zu beseitigen.

Die im Boden und an der Unterseite des Großen Nest angebrachten Wasserablaufbohrungen müssen freigehalten werden.

Sand und sonstiger Unrat sind aus dem Korpus des Geräts zu entfernen. Die Ablaufbohrungen werden mit einem dünnen Rundmaterial (z.B. Draht oder Nagel) durchstoßen, damit anfallendes Regenwasser ungehindert ablaufen kann.

Evtl. kann es notwendig sein das eingeschraubte Bodenblech, mittels des mitgelieferten Spezialschlüssels, zu demontieren und den Bereich darunter zu säubern.

Durch Beschädigung der werksseitig angebrachten Verzinkung und Beschichtung auftretende Korrosionsstellen sind abzuschleifen und mit einem PUR-Dickschichtlack neu zu beschichten. Die Lackverträglichkeit sollte zuvor getestet werden.

Bestehen Zweifel an der Standfestigkeit des Geräts, so ist das Fundament freizulegen und die sichere Verbindung zwischen Fundament und Gerät wiederherzustellen.

6.) Ersatzteile:

Um die Sicherheit und einwandfreie Funktion unserer Geräte zu erhalten müssen bei Reparaturen und Wartungsarbeiten verwendete Ersatz- und Normteile in Materialgüte und Beschaffenheit unbedingt den von uns verwendeten Originalteilen entsprechen.

Original-Ersatzteile bestellen Sie bitte direkt bei:

Linie M - Metall Form Farbe - GmbH

Industriestr. 8
D-63674 Altenstadt

Tel: 06047-97 121
Fax: 06047-97 122
Email: vertrieb@linie-m.de
www.linie-m.de